

A-dur

Was Gott ver - hei - ßen, das bleibt be - ste - hen, und wenn auch
 Von Gott ver - hei - ßen, auch für die Zei - ten, wenn Mut und
 Was Gott ver - hei - ßen, hält auch im Ster - ben, im hei - ßen
 Was Gott ver - hei - ßen, hält auch am Ta - ge, wo Gott uns

Him - mel und Erd ver - ge - hen. Wenn un - sre Stüt - zen auch al - le
 Hoff - nung uns will ent - schwin - den. Und müd wir sin - ken in hei - ßen
 Fie - ber, wenn's Le - ben schwin - det. Des Hei - lands Hän - de dann für uns
 ret - tet aus Not und Pla - ge. Die Sie - ges - kro - ne dort dann emp -

bre - chen: Was Gott ver - hei - ßen, das hält! Was Gott ver -
 Strei - ten. Was Gott ver - hei - ßen, wankt nie.
 wer - ben. Was Gott ver - hei - ßen, stirbt nie.
 fan - gen die Ü - ber - win - der durchs Blut.

hei - ßen, das will Er ge - ben. Mag al - les be - ben. Es bleibt be - stehn. Wenn auch ver -

lö - schen die Ster - ne al - le: Was Gott ver - hei - ßen, bleibt be - stehn!